

## RUNDSCHREIBEN Januar 2016

### 1. Neujahrswünsche

Wir wünschen ihnen und Ihren Familien ein glückliches neues Jahr, viel Erfolg und noch viel mehr Gesundheit!

### 2. Der nächste Stammtisch

findet am **12. Januar um 18.00 Uhr** im Restaurant Zum Stiefel in Saarbrücken statt.

AIV-Mitglied **Andreas Weisang** von der Saarbrücker KMW Ingenieurgesellschaft wird über das oft diskutierte Thema **Brandschutz im Bestand** referieren. Dabei sind folgende Themenschwerpunkte vorgesehen:

- Voraussetzungen für den Bestandsschutz
- Vorstellung ingenieurmäßiger Methoden im Umgang mit Brandschutz im Bestand
- Steigende Brandschutzanforderungen oder notwendige Korrektur von entstandenen Defiziten?

Die Architekten- und die Ingenieurkammer geben für die Teilnahme jeweils 2 Fortbildungspunkte.

### 3. Bericht zum Stammtisch vom 8. Dezember 2015

Herr Prof. Karl-Heinz Bosman, langjähriges Mitglied des AIV saar, berichtete zum wiederholten Male über die Tätigkeit als Seniorexperte bei Auslandseinsätzen für den Senior Experten Service (SES). Dieses Mal stellte er neben seinen bisherigen Einsätzen auch das Verfahren des SES vor und gab eine „Manöverkritik“.

Der 1983 gegründete SES ist eine Stiftung der Deutschen Wirtschaft für internationale Zusammenarbeit GmbH und eine gemeinnützige Gesellschaft. Für den SES sind mehr als 11.000 Seniorexperten im „aktiven Ruhestand“ ehrenamtlich tätig und leisten weltweit Hilfe zur Selbsthilfe. Die Einsätze der Experten dauern in der Regel drei bis sechs Wochen, maximal 6 Monate, es kann auch Folgeeinsätze für einen Experten geben.

Die Einsätze finden größtenteils in Afrika, Naher Osten, Asien, Lateinamerika, Karibik, Europa und im Kaukasus statt. Aber auch in Deutschland gibt es Einsätze, z. B. als Nachhilfelehrer/in.

Auftraggeber sind kleine und mittlere Unternehmen oder Organisationen wie Missionare, Hochschulen, Bauproduktehersteller, Bauunternehmen, Architekten, Bauherren, Ausbildungszentren oder Normungsinstitutionen.

Das Verfahren ist immer gleich: ein Unternehmen fragt bei SES an und gibt die Einsatzziele für den Experten oder die Expertin vor. SES fragt Expert/in an, ob er/sie sich als kompetent ansieht und für den Einsatz bereit ist, Zusage des Experten an die SES. Nach Akzeptanz des Experten durch das Unternehmen werden zwei Verträge geschlossen zwischen dem Unternehmen und SES und zwischen Expert/in und SES.

Herr Bosmann sieht diese Ursachen für teilweise Misserfolge: Einsatz zu spät oder zu früh, Ansprechpartner nicht vorhanden oder inkompetent/arrogant/faul oder eigenes Fehlverhalten des SES Experten. Er hat bisher 10 Einsätze absolviert:

**2009: Schwesternwohnheim in Addis Abeba, Äthiopien**

Bauherr: Indische Missionsschwestern, zu denen Herr Bosmann bis heute in Kontakt ist. Leider war die Gründung bereits erfolgt, als Herr Bosmann dazu kam, ansonsten stellte er fest, dass in Äthiopien die klügsten und interessiertesten Bauarbeiter zu finden sind. Bei der Deckenbewehrung baute Herr Bosmann mit, er entwarf ein Konzept zur Wasserversorgung (Hochbehälter), welches auch realisiert wurde. Herr Bosmann war inzwischen schon dreimal vor Ort.

Das Wohnheim wurde im Juli 2010 fertig, einzige Beschwerde: Geruchsbelästigungen im Obergeschoss. Ursache: Fehlende Entlüftung der Toilettenfallleitungen, die Herr Bosmann ausdrücklich gefordert hatte. Bewertung: positiv.

**2010 Polytechnic in Kenema, Sierra Leone**

Hier war Herr Bosmann als Berater engagiert, er hielt eine Vorlesung über Mauerwerksbau vor wenigen, freiwilligen Teilnehmern. Es gab vor Ort keinen Strom und kein Wasser zum Duschen, die Werkstatteinrichtung war überaltert. Herr Bosmann initiierte das Studienprojekt: „Erhöhung eines Wasserturms“ und improvisierte Sandsieben mit Zwiebelsäcken mangels richtigen Sieben und das Herstellen von Betonabstandhaltern, entwarf und baute die „verlorene“ Schalung für die Decke.

Die Mehrzahl der nicht ausgelasteten Lehrkräfte war zu wenig engagiert, teilweise häufig abwesend, die Werkstätten im Bereich Bauwesen waren in einem desolaten Zustand, Labore existierten nicht. Die Hochschulleitung wünschte weder Änderungen des Lehrangebotes noch Verbesserungen der Organisation, Verbesserungsvorschläge wurden nicht angenommen. Bewertung: negativ.

**2011: Fertigteilwerk in Phu Li, Vietnam**

Bosmanns Einsatz und der der philippinischen Architektin und ihren Bauingenieurskolleginnen war zu früh, Konflikte zwischen Bauherr und Architektin/Bauingenieurinnen, kein Abschlussgespräch, Ziel: Fortbildung der Architektin/Ingenieurinnen wurde nicht erreicht.

Bewertung: negativ.

**2012: Bauunternehmen Al Hamad, Hotelbau, Katar**

Fehlerhafte Bauausführungen, kein Standard wie in Europa, Planungsqualität des Unternehmers hoch, Bauherr war beleidigt, keine Bewertung des Einsatzes trotz Nachfragen des SES.

Bewertung: indifferent.

**2013: Planung einer Dach Konstruktion in Oujda, Marokko**

Architekt sehr kooperativ, akzeptierte Verkürzungen der Kragarmlängen und Reduzierungen der Dachöffnungen und die Anordnung von Aussteifungsscheiben. Auseinandersetzung mit dem Tragwerksplaner schwierig wegen des von Herrn Bosmann als ausführbar nachgewiesenen riesigen Daches als "punktgestützte Platte" bzw. als "Flachdecke", also ohne unterstützende Balken. Der Tragwerksplaner wollte stattdessen ein Netz von Unterzügen zwischen den Stützen... Das Projekt wurde inzwischen vom marokkanischen König genehmigt, der auch der Grundsteinlegung beiwohnte.

Bewertung: positiv.

**März 2014: Umbau Weinkeller in Irig, Serbien**

Herr Bosmann machte mehrere Fassadenvorschläge und plante mit CAD eine Stahlbauhalle für ein Weintanklager. Der von SES als Kontaktperson benannte Architekt existierte nicht, der Winzer hatte sich mit der Architektin verkracht, Aufgrund der Beschreibung des Projekts war Herr Bosmann auf komplizierte Umbauarbeiten mit Fragen

des Tragverhaltens und des Zusammenwirkens von Baustoffen im Bereich des alten Weinkellers eingestellt. Er ließ sich überreden, anstelle eines Architekten Planungsaufgaben für eine Fassade zu übernehmen, die im Gegensatz zu seinem ästhetischen Empfinden standen. Einer seiner Fassadenvorschläge wird vermutlich ausgeführt. Bewertung: indifferent.

#### **Oktober 2014 Ausbildungszentrum in Casablanca, Marokko**

Auftrag Weiterbildung von Ausbildern in den Bereichen Energieeffizienz von Bauwerken, Abdichtung, Baustoffe und Tragwerkselemente, was Herr Bosmann als unrealistisch angesichts der nur einmonatigen Einsatzdauer ansah. Der notwendige Kontakt zu Ausbildern war seiner Eigeninitiative überlassen. Bewertung: indifferent.

#### **März 2015 Normungsinstitut in Windhoek, Namibia**

Herr Bosmann sollte ein Konzept für neue Normen für Namibia entwickeln. Seine Vorschläge wurden von dem maßgebenden Technischen Komitee TC 6 des NSI grundsätzlich angenommen. Anders als in Deutschland ist Normungsarbeit in Namibia keine ehrenamtliche Tätigkeit. Der Einsatz von Herrn Bosmann wurde in einem Zeitungsartikel in der „Business“ erwähnt. Bewertung: positiv.

Herr Bosmann übt auch am SES Kritik, die Sachbearbeiter sind oft schlecht informiert oder inkompetent, die Vorprüfung ist oft ungenügend, es gibt Übersetzungsfehler in den Verträgen. er hat bereits etwa 15 Projekte abgelehnt, weil er negative Erfahrungen voraussah. Der Glaube, dass ein Projekt durchführbar ist, ist Grundvoraussetzung für einen Einsatz.

Die Gründe, warum Herr Bosmann trotz diverser Probleme die Einsätze für das SES als gelungen und lohnenswert betrachtet sind die Neugier auf Land, Kultur und Leute, man tut etwas Gutes trotz Ausbeutungsgefahr und hält sich geistig und körperlich fit. Die Herausforderung, bestanden zu haben, ist gut fürs Ego, man schließt Freundschaften und: die Erinnerungen bleiben.

## **4. Der übernächste Stammtisch**

findet – bitte beachten - bereits am **2. Februar** 2016 statt.

Thema: **Mitgliederversammlung zum Jahresabschluss 2015.**

## **5. Hinweise / Empfehlungen**

Die Architektenkammer des Saarlandes (AKS) lädt zu folgendem Vortrag ein:  
Kommunikation und Beteiligung bei Stadtentwicklungsprozessen und städtebaulichen Projekten von Prof. Dr. Richard Reschl  
am Mittwoch, 13. Januar 2016, 18.00 Uhr  
in der Akademie im Haus der Architekten, Saarbrücken

**Weitere Termine und Ankündigungen finden wie immer Sie auf: [www.aiv-saar.de](http://www.aiv-saar.de)**

**Glück auf!**

**Anne Lutz, Schriftführerin**